





Bundesbehörden i.Z. mit Wettkampfmanipulation	Behörden i.Z. mit Sozialschutz
Bundesbehörden i.Z. mit Internetsperren	Kantonale Behörden / Zuständigkeit
Allgemeine Bundesbehörden	RM = Rechtsmittel

*In Bezug auf Spielbankenspiele ist das Sekretariat der ESBK zuständig (Art. 134 Abs. 2 BGS); auf Begehren erfolgt aber eine gerichtliche Beurteilung durch die kantonalen Gerichte (Art. 134 Abs. 1 BGS i.V.m. Art. 21 Abs. 2/Art. 72 und 22 Abs. 1 VStrR sowie Art. 22 und 31 ff. StPO).

** mit Inkrafttreten des GSK per 01.01.2021 wurde die interkantonale Organisation angepasst

- BAG Bundesamt für Gesundheit; Das BAG hat keinen gesetzlichen Auftrag im Bereich der Aufsicht oder des Vollzugs, übernimmt aber koordinative Tätigkeiten und bietet mit der Strategie Sucht und der Botschaft des Bundesrates zum Geldspielgesetz einen Handlungs- und Orientierungsrahmen.¹
- BAKOM Bundesamt für Kommunikation
- BASPO Bundesamt für Sport
- BGer Bundesgericht
- BGG Bundesgesetz über das Bundesgericht vom 17. Juni 2005 (SR 173.110)
- BGS Bundesgesetz über Geldspiele vom 29. September 2017 (SR 935.51)
- BJ Bundesamt für Justiz, Oberaufsicht (Art. 138 BGS)
- BVGer Bundesverwaltungsgericht
- C-LoRo 9. Vereinbarung über die Loterie Romande vom 18. November 2005 (altrechtliche Grundlage für LoRo)
- CORJA Westschweizer Übereinkommen über Geldspiele vom 29.11.2020 (neue rechtliche Grundlage für LoRo)
- Comlot Lotterie- und Wettkommission; mit Inkrafttreten des GSK durch GESPA ersetzt
- ESBK Eidgenössische Spielbankenkommission
- EKSN Eidgenössische Kommission für Fragen zu Sucht und Prävention nichtübertragbarer Krankheiten (Ausserparlamentarische Kommission); hat die frühere Eidgenössische Kommission für Suchtfragen (EKSF) abgelöst²
- FDKG Fachdirektorenkonferenz Geldspiel seit 01.01.2021

¹ Vgl. dazu die «[nationale Strategie Sucht](#)» und Botschaft zum Geldspielgesetz vom 21. Oktober 2015, BBI 2015 8387, 8413.

² Vgl. dazu [Eidgenössische Kommission für Fragen zu Sucht und Prävention nichtübertragbarer Krankheiten \(EKSN\) \(admin.ch\)](#)

FDKL	altrechtliche Fachdirektorenkonferenz Lotteriemarkt und Lotteriegesezt; abgelöst durch FDKG
FMG	Fernmeldegesetz vom 30. April 1997 (SR 781.10)
GESPA	Interkantonale Geldspielaufsicht (= interkantonale Aufsichts- und Vollzugsbehörde gemäss Art. 105 ff. BGS), hat seit Inkrafttreten des GSK die Comlot abgelöst
GSK	Gesamtschweizerisches Geldspielkonkordat
IKV	Interkantonale Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen vom 26. Mai 1937 (altrechtliche Grundlage für Swisslos)
IKV 2020	Interkantonale Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen vom 20. Mai 2019 (neue rechtliche Grundlage für Swisslos)
IVWL	Interkantonale Vereinbarung über die Aufsicht sowie die Bewilligung und Ertragsverwendung von interkantonal oder gesamtschweizerisch durchgeführten Lotterien und Wetten vom 07.01.2005 (altrechtliche Grundlage für die frühere Comlot)
MROS	Meldestelle für Geldwäscherei
OV-EJPD	Organisationsverordnung für das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement vom 17. November 1999 (SR 172.213.1)
Rekolot	Rekurskommission der IVWL; mit Inkrafttreten des GSK durch das Geldspielgericht ersetzt
RP II	Fachbereich Rechtssetzungsprojekte II des Bundesamtes für Justiz mit Zuständigkeit für das Geldspielgesetz
SECO	Staatssekretariat für Wirtschaft
SpoFöG	Bundesgesetz über die Förderung von Sport und Bewegung vom 17. Juni 2011 (SR 415.0)
StPO	Schweizerische Strafprozessordnung vom 5. Oktober 2007 (SR 312.0)
VGS	Verordnung über Geldspiele vom 7. November 2018 (SR 935.511)
VRPG	kantonale Gesetze über die Verwaltungsrechtspflege
VStrR	Bundesgesetz über das Verwaltungsstrafrecht vom 22. März 1974 (SR 313.0)
UWG	Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb vom 19. Dezember 1986 (SR 241)